



Umgang mit Geld · Grundlagenwissen

ANLEITUNG FÜR FACHPERSONEN | LEHRPLAN 21 - WAH

Ziel, Zielgruppe, Zeit	Mit diesem Arbeitsblatt können sich Jugendliche selbstständig das nötige Grundwissen zum Thema «Umgang mit Geld» aneignen. Das Arbeitsblatt ist für Jugendliche ab 10 Jahren geeignet. Für den Einsatz werden zwei Lektionen benötigt.
Ihre Rolle	Ihre Rolle besteht darin, die Materialien zu verteilen und Hilfe zu leisten, falls jemand nicht versteht, was er*sie machen soll. Es ist nicht erforderlich, dass Sie sich in diesem Thema gut auskennen. Trotzdem empfehlen wir Ihnen vor dem ersten Einsatz, 15 Minuten Zeit zu investieren, um die Antworten ab Seite 8 zu lesen.
Einsatz	Wenn Sie eine Klasse mit 20 Schüler*innen betreuen, drucken Sie 20-mal beidseitig die Seiten 2 bis 7. Die Jugendlichen erhalten die Seiten 2 bis 7 auf Papier. Sie beantworten die Fragen allein oder in Kleingruppen. Dabei dürfen sie internetfähige Geräte benutzen, denn viele Antworten finden sie auf feel-ok.ch .
Lösungen	Die Lösungen finden Sie auf den Seiten 8 bis 13.

Geld

UMGANG MIT GELD · GRUNDKENNTNISSE

Schön, dass du dabei bist! Wir stellen dir einige Fragen zum Thema «Umgang mit Geld» und sagen dir auch, wo du die Antworten auf feel-ok.ch findest. Du beantwortest die Fragen allein oder zusammen mit einer Person, die dir sympathisch ist. Gute Arbeit!

1 · Fixkosten

Die Antworten auf diese Fragen findest du auf feel-ok.ch/geld-fixkosten

**a. Was sind Fixkosten?****b. Nenne drei Beispiele für Fixkosten****c. Nenne einen Vorteil der Fixkosten****d. Nenne einen Nachteil der Fixkosten****e. Dein ÖV-Abo kostet 600.- pro Jahr. Du hast aber ein Monatsbudget. Wie gehst du damit um?**

2 · Variable Kosten



Die Antworten auf diese Fragen findest du auf feel-ok.ch/geld-variable-kosten



a. Was sind variable Kosten?

b. Wie ermittelst du deine variablen Kosten?

c. Wie nennt man die Liste, in der die einzelnen Ausgaben aufgeführt sind?

d. Was sollte in der Auflistung der Ausgaben unbedingt ersichtlich sein? Erstelle eine Tabelle als Beispiel.

e. In welche Gruppen lassen sich die Ausgaben zusammenfassen?

f. Was sind Genussmittel? Sind sie harmlos?

g. Du hast für ein Sandwich 8.-, für ein Mineralwasser 3.-, für einen Apfel 1.- und für eine neue Jeans 50.- ausgegeben. Wie hoch sind deine Ausgaben für «auswärtige Verpflegung»?

3 · Einnahmen


 Die Antworten auf diese Fragen findest du auf feel-ok.ch/geld-einnahmen


- a. Du bekommst von deinen Eltern monatlich 80.- Taschengeld und hast im Juli mit einem Ferienjob 120.- verdient. Im August hast du Geburtstag und bekommst 200.- geschenkt. Wie hoch ist dein verfügbares Geld im Juli, August und September?

Einnahmen	Juli	August	September
Taschengeld			
Geburtstaggessen			
Ferienjob			
Verfügbares Geld			

- b. Du bist Lehrling und verdienst 500.-. Für die Sozialbeiträge werden dir 40.- vom Lohn abgezogen. Für Verpflegung zahlst du 200.- pro Monat. Wie hoch ist dein Nettolohn?

- c. Wenn du noch nicht berufstätig bist, lohnt es sich, einen Teilzeit- oder Ferienjob zu suchen. Warum? Nenne drei Vorteile.

- d. Welche Tipps sind hilfreich, um einen Teilzeit- oder Ferienjob zu finden? Nenne mindestens drei Tipps.

- e. Wenn deine Eltern nicht genug Geld haben, um deine zweite Ausbildung (z.B. Gymnasium oder Berufsschule) zu finanzieren, kannst du ein Stipendium beantragen. Welche Websites informieren darüber?

4 · Budget



Die Antworten auf diese Fragen findest du auf feel-ok.ch/geld-budget



a. Was ist ein Budget?

b. Was sind die Vorteile eines Budgets? Nenne mindestens zwei Vorteile.

c. Was ist die Voraussetzung für ein nützliches Budget?

d. Wenn du 100.- von deiner Tante geschenkt bekommst, solltest du dieses Geld in dein Budget aufnehmen?

- e. Du bekommst monatlich 240.- von deinen Eltern und hast im Oktober 100.- mit einem Nebenjob verdient. Deine Fixkosten für Handy, ÖV und Gameabos betragen 1'200.- pro Jahr. Im Oktober hast du ausserdem 180.- für Essen, 30.- für Körperpflege und 15.- für Freizeit ausgegeben. Erstelle mit diesen Zahlen ein Budget für den Monat Oktober.

BUDGET | OKTOBER

EINNAHMEN		
Taschengeld		
Nebenjob		
Total Einnahmen		↳

AUSGABEN · Monatliche Fixkosten		Anmerkungen
Handy		300.- pro Jahr
ÖV		720.- pro Jahr
Gameabo		180.- pro Jahr
Total Fixkosten		↳

AUSGABEN · Variable Kosten		
Verpflegung		
Körperpflege		
Freizeit		
Total Variable Kosten		↳

Total AUSGABEN · Fixkosten + variable Kosten		
-----------------------------------------------------	--	--

SALDO · Einnahmen minus Ausgaben		Ersparnis/Überschuss
-----------------------------------------	--	----------------------

5 · Ersparnisse



Die Antworten auf diese Fragen findest du auf feel-ok.ch/geld-sparen

a. Wie berechnet man die Ersparnisse?

b. Wofür soll gespart werden?

c. Das Game deiner Träume kostet 80.-. Du hast bereits 40.- gespart. Ab jetzt schaffst du es, jeden Monat 20.- auf die Seite zu legen. Wann kannst du dir das Spiel frühestens leisten? Und warum solltest du noch etwas länger damit warten?

Lösungsblatt

1 · Fixkosten



Antworten auf feel-ok.ch/geld-fixkosten



a. Was sind Fixkosten?

Ausgaben, die unabhängig vom tatsächlichen Verbrauch regelmässig in gleicher Höhe anfallen.

b. Nenne drei Beispiele für Fixkosten

Mögliche Antworten:

Abogebühren fürs Handy, Cloud-Dienste, Apps, PC-Software oder Games, das Abonnement für den öffentlichen Verkehr, Ausgaben für die Krankenkasse, die Mitgliedsbeiträge für Vereine (Pfadi, Fussballclub, etc.), die Gebühren für das Fitness-Abo...

c. Nenne einen Vorteil der Fixkosten

Mögliche Antworten:

- Man weiss, wie viel Geld man für eine bestimmte Dienstleistung in einem vorgegebenen Zeitraum ausgeben wird. Das macht die Budgetplanung einfacher.
- Mit einem Abonnement kann man Geld sparen, wenn man diese Dienstleistung oft genug in Anspruch nimmt.

d. Nenne einen Nachteil der Fixkosten

Mögliche Antworten:

- Für Abonnements / Fixkosten wird viel Geld auf einmal ausgegeben.
- Abonnements können in der Regel nicht einfach gekündigt werden, sondern es müssen Kündigungsbedingungen und -fristen eingehalten werden. Bei vorzeitiger Kündigung können Strafen oder Gebühren anfallen.

e. Dein ÖV-Abo kostet 600.- pro Jahr. Du hast aber ein Monatsbudget. Wie gehst du damit um?

Ich teile 600.- durch 12 Monate. Das ergibt monatliche Fixkosten für das ÖV-Abo von 50.-.

2 · Variable Kosten


 Antworten auf feel-ok.ch/geld-variable-kosten


a. Was sind variable Kosten?

Kosten, die sich je nach Bedarf ändern, z.B. für Lebensmittel, Hygieneartikel, Ausgang.

b. Wie ermittelst du deine variablen Kosten?

Eine Zeit lang jeden Tag die eigenen Ausgaben aufschreiben (oder Quittungen aufbewahren). Je länger man die Ausgaben aufschreibt, desto genauer sieht man, wofür man das Geld ausgibt.

c. Wie nennt man die Liste, in der die einzelnen Ausgaben aufgeführt sind?

Ausgabenjournal, Ausgabentagebuch, Journal oder «Milchbüchlirechnung».

d. Was sollte in der Auflistung der Ausgaben unbedingt ersichtlich sein? Erstelle eine Tabelle als Beispiel.

Zumindest das Datum des Kaufs, wofür das Geld ausgegeben wurde und wie hoch der Betrag war.

Datum	Für was	Betrag
1.6.2023	Sandwich	8.50
1.6.2023	Mineralwasser	2.30
1.6.2023	Apfel	1.00
2.6.2023	Coiffeur	21.00

e. In welche Gruppen lassen sich die Ausgaben zusammenfassen?

«Kleider, Schuhe und Accessoires», «Freizeitaktivitäten», «Coiffure, Körperpflege», «Genuss- und Suchtmittel», «Schulmaterial», «Hobby, Sport, Musik», «Auswärtige Verpflegung Schule oder Arbeit».

f. Was sind Genussmittel? Sind sie harmlos?

Genussmittel sind Lebensmittel, die nicht wegen ihres Nährwerts, sondern wegen ihres Geschmacks oder ihrer anregenden Wirkung verzehrt werden, z.B. Schokolade und Kaffee. Zu den Genussmitteln gehören umgangssprachlich auch z.B. Zigaretten, Vapes und Alkohol. Anders als der verharmlosende Begriff vermuten lässt, handelt es sich dabei um gesundheitsgefährdende Konsumformen.

g. Du hast für ein Sandwich 8.-, für ein Mineralwasser 3.-, für einen Apfel 1.- und für eine neue Jeans 50.- ausgegeben. Wie hoch sind deine Ausgaben für «auswärtige Verpflegung»?

12.- für «auswärtige Verpflegung». Die Jeans gehören zur Gruppe «Kleider, Schuhe und Accessoires».

3 · Einnahmen

 Antworten auf feel-ok.ch/geld-einnahmen


- a. Du bekommst von deinen Eltern monatlich 80.- Taschengeld und hast im Juli mit einem Ferienjob 120.- verdient. Im August hast du Geburtstag und bekommst 200.- geschenkt. Wie hoch ist dein verfügbares Geld im Juli, August und September?

Einnahmen	Juli	August	September
Taschengeld	80.-	80.-	80.-
Geburtstagesgeschenk	-	200.-	-
Ferienjob	120.-	-	-
Verfügbares Geld	200.-	280.-	80.-

- b. Du bist Lehrling und verdienst 500.-. Für die Sozialbeiträge werden dir 40.- vom Lohn abgezogen. Für Verpflegung zahlst du 200.- pro Monat. Wie hoch ist dein Nettolohn?

Der Nettolohn ist der Bruttolohn (500.-) abzüglich der Sozialbeiträge. Das ergibt 460.-.

- c. Wenn du noch nicht berufstätig bist, lohnt es sich, einen Teilzeit- oder Ferienjob zu suchen. Warum? Nenne drei Vorteile.

- Um Geld zu verdienen.
- Um wertvolle Erfahrungen zu sammeln.
- Um zu lernen, wie man einen Job sucht, sich bewirbt und Verantwortung übernimmt.
- Erste Arbeitserfahrungen sind nützlich, um die eigenen beruflichen Interessen zu verstehen.

- d. Welche Tipps sind hilfreich, um einen Teilzeit- oder Ferienjob zu finden? Nenne mindestens drei Tipps.

- Freund*innen und Erwachsene im eigenen sozialen Umfeld informieren, dass man einen Job sucht. Vielleicht können sie helfen.
- Sich bei Betrieben, in der Schule oder in der Gemeindeverwaltung nach Jobmöglichkeiten erkundigen.
- Ein Inserat anfertigen und an Pinnwänden aushängen, z.B. im Dorf- oder Quartierladen.
- Websites wie ferienjob.ch oder mini-jobs.ch konsultieren.

- e. Wenn deine Eltern nicht genug Geld haben, um deine zweite Ausbildung (z.B. Gymnasium oder Berufsschule) zu finanzieren, kannst du ein Stipendium beantragen. Welche Websites informieren darüber?

- Berufsberatung.ch: feel-ok.ch/ext/stipendium-1
- Webseiten der kantonalen Stipendienstellen: feel-ok.ch/ext/stipendium-2
- Educa Swiss: feel-ok.ch/ext/stipendium-3

4 · Budget

Antworten auf feel-ok.ch/geld-budget

a. Was ist ein Budget?

Eine Liste, auf der die Einnahmen und Ausgaben (evtl. auch Rückstellungen) vermerkt sind.

b. Was sind die Vorteile eines Budgets? Nenne mindestens zwei Vorteile.

Mit einem Budget

- merkt man, ob man genug Geld hat,
- man versteht, wie man die Ausgaben verteilen soll,
- man erkennt, wo es Sparpotential gibt
- ob man sich besondere Wünsche leisten kann.

c. Was ist die Voraussetzung für ein nützliches Budget?

Das Budget ist umso nützlicher, je genauer es ist. Es ist wichtig, dass du ehrlich zu dir selbst bist und alle Ausgaben aufschreibst. Dein Budget sollte so realistisch wie möglich sein.

d. Wenn du 100.- von deiner Tante geschenkt bekommst, solltest du dieses Geld in dein Budget aufnehmen?

Wir empfehlen, geschenktes Geld nicht in das Budget aufzunehmen, denn du kannst nicht davon ausgehen, dass es sich um ein regelmässiges Einkommen handelt. Das geschenkte Geld kannst du direkt zu deinen Ersparnissen (Rückstellungen) hinzufügen oder dir etwas Besonderes gönnen.

- e. Du bekommst monatlich 240.- von deinen Eltern und hast im Oktober 100.- mit einem Nebenjob verdient. Deine Fixkosten für Handy, ÖV und Gameabos betragen 1'200.- pro Jahr. Im Oktober hast du ausserdem 180.- für Essen, 30.- für Körperpflege und 15.- für Freizeit ausgegeben. Erstelle mit diesen Zahlen ein Budget für den Monat Oktober.

BUDGET | OKTOBER

EINNAHMEN			
Taschengeld	240		
Nebenjob	100		
Total Einnahmen		↳	340

AUSGABEN · <i>Monatliche Fixkosten</i>			Anmerkungen
Handy	25		300.- pro Jahr
ÖV	60		720.- pro Jahr
Gameabo	15		180.- pro Jahr
Total Fixkosten		↳	100

AUSGABEN · <i>Variable Kosten</i>			
Verpflegung	180		
Körperpflege	30		
Freizeit	15		
Total Variable Kosten		↳	225

Total AUSGABEN · <i>Fixkosten + variable Kosten</i>			325
------------------------------------------------------------	--	--	------------

SALDO · Einnahmen minus Ausgaben			15.- Ersparnis/Überschuss
-----------------------------------------	--	--	----------------------------------

5 · Ersparnisse

Antworten auf feel-ok.ch/geld-sparen

a. Wie berechnet man die Ersparnisse?

Aufgrund der Einnahmen steht ein bestimmter Betrag zur Verfügung. Davon bezahlt man die fixen Kosten (z.B. das Handy-Abo) und die variablen Kosten (z.B. das Mittagessen). Was am Ende des Monats übrig bleibt, nachdem alle fixen und variablen Kosten bezahlt wurden, sind die Ersparnisse.

b. Wofür soll gespart werden?

Das gesparte Geld ist für grössere Anschaffungen (z.B. einen neuen Computer), für Wünsche (z.B. ein Game) oder für Unvorhergesehenes (z.B. die Reparaturkosten für das Fahrrad) gedacht. Es ist das Geld, das man heute auf die Seite legt und erst später ausgibt.

c. Das Game deiner Träume kostet 80.-. Du hast bereits 40.- gespart. Ab jetzt schaffst du es, jeden Monat 20.- auf die Seite zu legen. Wann kannst du dir das Spiel frühestens leisten? Und warum solltest du noch etwas länger damit warten?

Nach zwei Monaten kannst du dir das Game leisten. Beachte aber, dass du jetzt kein Geld mehr für unvorhergesehene Ausgaben hast. Daher empfehlen wir dir, noch weitere 2 Monate zu sparen oder eine zusätzliche Finanzierungsquelle zu suchen.